

Schnackenberg raus, Michael Heckel rein

Mehr Stimmen gültig: WGA-Ratsteam ändert sich

ACHIM ■ Der Stadtwahlausschuss tagte am 15. September im Rathaus und stellte das amtliche Endergebnis der Wahl zum Rat der Stadt Achim fest.

Entgegen der am Wahlsonntag ermittelten vorläufigen Sitzverteilung ergeben sich laut Mitteilung dieses Ausschusses für die Wählergemeinschaft Achim (WGA) personelle Änderungen bei den Ratssitzen.

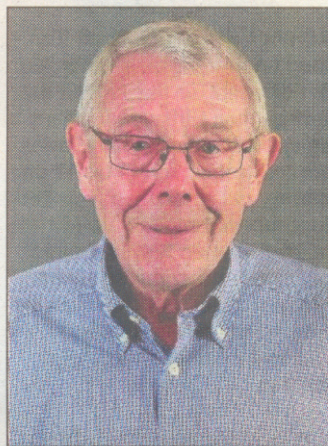
Als Vertreter der WGA werden nun für den Wahlbereich Achim-West Heinz Robert Bonin und Michael Heckel sowie für den Wahlbereich Achim-Ost Wolfgang Heckel in den Rat einziehen.

Ursprünglich hatte Klaus Schnackenberg einen Sitz über Liste errungen. Aufgrund weiterer gültiger

Stimmzettel und nach Prüfung der Wahlunterlagen durch den Landkreis Verden kommt es nun aber zu einer Sitzverschiebung. Die Stimmzahlen wurden aufbereitet und korrigiert. Aufgrund geringer Veränderungen der Zahlenbruchteile nach dem Proportionsverfahren Hare/Niemeyer erhält jetzt die WGA des Wahlbereiches Achim-West einen zusätzlichen Sitz.

Auswirkungen bei den anderen Parteien gibt es laut Wahlausschuss nicht und demzufolge auch keine Änderungen bei der Gesamt-Sitzverteilung im Stadtrat.

Das amtliche Wahl-Endergebnis ist ab dem heutigen 16. September auf der Internetseite der Stadt Achim einzusehen.



Der 73-jährige Bauingenieur Klaus Schnackenberg verliert wegen weiterer als gültig gewerteter Stimmzettel den nach der ersten Zählung errungenen Ratssitz wieder.



Statt dessen zieht jetzt der 44-jährige Kaufmann Michael Heckel für die Wählergemeinschaft Achim (WGA) als zweiter Vertreter des Wahlbereichs Achim-West in den Stadtrat ein.